



**DIE POLIZEI MELDET**

**Einbruch in Bowlingcenter**  
 Eingebrochen wurde am Freitagmorgen in ein Bowlingcenter in der Rheinalstraße. Kurz nach 2 Uhr hatte ein Alarm ausgelöst, worauf das Sicherheitsunternehmen die Polizei verständigte. Zusammen mit einem Hund der Polizeihundeführerstaffel wurde das Gebäude anschließend durchsucht. Nach den bisherigen Ermittlungen hat der Täter ein Fenster im Frontbereich aufgehebelt und war in das Lager eingestiegen. Dabei wurde ein akustischer Alarm ausgelöst, worauf der Einbrecher ohne Beute über eine Notausgangstür zum Parkplatzbereich flüchtete. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich unter Telefon 06202/2880 beim Polizeirevier zu melden.

ANZEIGE

**Baustelle betreten erwünscht!**

**LEISINGER**  
 cafe

weiterhin geöffnet  
 Verkauf + Café

**Wie immer in gewohnter Qualität und Vielfalt!**  
 Endlich!  
 Die Umbauvorarbeiten sind voll im laufen, auch die Organisation der Handwerker.  
 Die Werkspläne sind in der Endphase.  
 Weiteres nächste Woche!

Schwetzingen  
 Carl-Theodor-Straße 25  
 Tel. 06202-859119

**Straßenverkehr:** Novum in Kronen- und Lindenstraße

## Radweg wird verlagert

Nanu, der Radweg mit rotem Belag ist ja überleert worden? Aufmerksam Pedalritzer rollen seit diesen Tagen ab Kronenstraße via Lindenstraße bis zum Rondell nicht mehr auf gewohntem Untergrund. Der Maßnahmenkatalog vom Forum „mobiles Schwetzingen“ greift hier. In diesem wurde empfohlen, dem Trend weg von eng gemeinsamen (parallel verlaufenden) Geh- und Radwegen zu folgen – zur Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer.  
 „In der kommenden Woche wird eine entsprechende Radwegemarkierung auf der Fahrbahn angebracht“, informiert Ordnungsamtsleiter Pascal Seidel auf Anfrage unserer Zeitung. Eine Firma wird dann am Rande der Fahrbahn eine gestrichelte Linie und ein Fahrradsymbol aufzeichnen – der neue Bereich für die Pedaleure.  
 kaba



Die Überquerung des Radweges am Dreibrückentor (Maschinenweg): der rote Belag, der den Radweg markiert, wurde überleert.  
 BILD: BAURTOH

**39. Mozartfest:** Eröffnung mit 22. Stipendiaten-Konzert der Jürgen Ponto-Stiftung / Lob für Künstlerischen Leiter Nikolaus Friedrich

## Klangvoller Auftakt nach Maß

Von unserem Redaktionsmitglied  
**Katja Bauroth**

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ Treffendere Worte als die des Schriftstellers Victor Hugo hätte Andrea Habermann, Vorsitzende der Geschäftsleitung Privat- und Geschäftskunden der Commerzbank in Baden-Pfalz-Saar, nicht wählen können. Damit stimmte sie gestern Abend die Gäste bei einem Empfang auf das ausverkaufte 22. Konzert mit Stipendiaten der Jürgen Ponto-Stiftung ein. Es bildete den klangvollen Auftakt des 39. Mozartfestes im Schloss.

Der Vorsitzende der veranstaltenden Mozartgesellschaft, Hans Moser, freute sich über den regen Zuspruch, das gute Wetter – das Andrea Habermann der Commerzbank und Oberbürgermeister Dr. René Pöhl dem Rathaus zuschrieben – und ein fantastisches Programm. Für dieses würdige Ralf Suermann, Vorsitzender der Jürgen Ponto-Stiftung Organisations-Allrounderin Angela Bräuning und insbesondere den Künstlerischen Leiter Nikolaus Friedrich. Er überraschte immer wieder mit neuen Stücken und Komponisten, so Suermann. Das war auch zum Auftakt der Fall.

Aus dem unerschöpflichen Repertoire der legendären Mannheimer Schule kam neben Werken der Brüder Anton und Carl Stamitz ein 200 Jahre schummerndes Werk von Wilhelm Cramer zur Aufführung. Der Autograph wurde extra für dieses Konzert zu spielbaren Noten aufgearbeitet. Ein Cellokonzert von Boccherini, der wie Mozart keine Anstellung als Hofmusiker fand, rundete den musikalischen Reigen der Werke ab, die seinerzeit am Hofe Carl Theodors das internationale Publikum begeisterten. Annabel Haut (Violoncello, Jahrgang 1999), Silas Zschocke (Viola, 1997), Susey Park (Violine, 2000) und Svenja Schmidt-Rüdt (Violoncello,



Auf ein fantastisches Konzert und ein tolles Mozartfest! Oberbürgermeister Dr. René Pöhl, Ralf Suermann, Vorsitzender der Jürgen Ponto-Stiftung, Corinna Ponto, stellvertretende Kuratoriums-Vorsitzende, Andrea Habermann, Vorsitzende der Geschäftsleitung in der Commerzbank Baden-Pfalz-Saar, Angela Bräuning und Hans Moser von der Mozartgesellschaft sowie Franz-Josef Becker, Vorsitzender der Geschäftsleitung Mittelstandsbank der Commerzbank Baden-Pfalz (v. l.) stoßen fürs Foto an.  
 BILD: LENHARDT

### 39. Schwetzingener Mozartfest – Das Programm auf einen Blick

■ **Samstag, 27. September, 20 Uhr, Jagdsaal:** Boulanger Trio.

■ **Sonntag, 28. September, 11 Uhr, Jagdsaal:** Konstanze Eickhorst, Klavierrecital.

■ **Samstag, 4. Oktober, 20 Uhr, Jagdsaal:** Quatuor Voce & Nikolaus Friedrich, Klarinette.

■ **Sonntag, 5. Oktober, 11 Uhr, Schlosskapelle:** Gunar Letzbor und

Erich Traxler – 100 Jahre Salzburger Hofmusik.

■ **Freitag, 10. Oktober, 20 Uhr, Rokokotheater:** Gabor Boldoczki, Trompete (SWD Kammerorchester Pforzheim).

■ **Samstag, 11. Oktober, 19.30 Uhr, Rokokotheater:** Idomeneo, Ré di Creta.

■ **Sonntag, 12. Oktober, 11 Uhr, Jagdsaal:** Minetti Quartett.

■ **Karten** gibt es im Kundenforum der Schwetzingener Zeitung am Schlossplatz, Telefon 06202/205-205 sowie an den Abendkassen.

■ **Das Mozartfest ist nicht von den Renovierungsarbeiten** im Schloss und der damit verbundenen Schließung der musealen Wohnräume des Schlosses betroffen. Das Festival findet in den Zirkelsälen und im Rokokotheater statt.  
 kaba

1998) führten die Stücke mit dem Philharmonischen Orchester Heidelberg im Rokokotheater auf. Kaum zu glauben, dass die Musiker gerade einmal 14 bis 17 Jahre alt sind!

„Ich habe keinen Zweifel, dass wir heute Abend durch diese hochbegabten Talente ganz im Sinne von Victor Hugo Dinge hören, fühlen und erleben werden, die durch Worte nicht ausgedrückt werden könnten“, hatte Oberbürgermeister Dr.

Pöhl an die Worte Habermanns angeknüpft – und recht behalten. Er dankte Commerzbank und Ponto-Stiftung, die den Auftritt der Talente in Schwetzingen möglich machen – „in dieser Art einzigartig in Deutschland“, wie Hans Moser betonte.  
 Seit 1977 widmet sich die rechtlich selbstständige Jürgen Ponto-Stiftung dem künstlerischen Nachwuchs in Deutschland. Sie unterstützt Künstler aus den Bereichen

Musik, bildende Kunst, Literatur und darstellende Künste, die am Beginn ihrer Karriere stehen. Benannt ist die in Frankfurt am Main ansässige Stiftung nach dem damaligen Vorstandssprecher der Dresdner Bank, Jürgen Ponto. Er fiel im Juli 1977 einem Anschlag der Rote Armee Fraktion zum Opfer. Seine Tochter und stellvertretende Kuratoriumsleiterin, Corinna Ponto, wohnt dem Konzert ebenfalls bei.

**Friedhof:** Gemeindevollzugsdienst weist auf Verstöße hin

## Auf Streife zwischen den Gräberfeldern

In Artikel 5 der Friedhoffssatzung ist das „Verhalten auf dem Friedhof“ geregelt. Gut, nicht jeder liest vor Besuch des Friedhofs die Satzung durch – die in Kurzform auch auf einem Schild am Haupteingang steht – aber an jedem Eingang weist auch ein unmissverständliches Hinweisschild darauf hin: Das Fahrradfahren und das Mitnehmen von Hund sind auf dem Friedhof nicht gestattet. Dennoch kommt es immer wieder vor, dass Radfahrer die Friedhofswege entlang fahren und Hundebesitzer mit ihren Vierbeinern dort „Gassi gehen“, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt.

Das Problem sei sowohl dem Leiter der Stadtgärtnerei Bernd Kolb als auch Michael Lengler vom Bauamt seit längerem bekannt. Beide haben schon oft beobachtet, dass Fahrradfahrer quer durch den ganzen Friedhof zu Gräbern fahren oder sogar den Friedhof als Abkürzung auf dem Weg nach Hause überqueren. Besonders ärgerlich sei, dass sogar einzeln mit dem Auto eingefahren wird, um an die Gräber zu gelangen. Dabei sei es doch auch auf andere Weise möglich, Blumen oder Material zum Grab zu bringen. „Wir haben dafür entsprechende Transportwagen, die ausgeliehen werden können“, sagt Lengler. Auch der Transport auf dem Fahrrad sei erlaubt – sofern das Fahrrad dabei geschoben werde. Und für diejenigen, die schlecht zu Fuß sind, verweist er auf die Nebeneingänge, von denen aus

der Weg zum Grab oft in kürzerer Distanz zurückgelegt werden könne. Ein weiteres Problem stellen die Hundehalter dar, die meist in den Abendstunden auf ihrer Gassi-Runde auf den Friedhof kämen. „Hier müssen wir auch schon mal Hundehaufen einsammeln“, so Kolb. Und sicher sei ein Grabbesitzer begeistert, wenn ein Hund am Grabstein das Bein hebt.

Viele, die bislang von den beiden auf ihr Fehlverhalten angesprochen wurden, zeigten sich unwissend über die Verbote. Um die Besucher auf das richtige Verhalten hinzuweisen, laufen in dieser Woche zwei Gemeindevollzugsbeamtinnen über den Friedhof und sprechen bei Verstößen die Leute freundlich an. Auch in den kommenden Wochen wird der Gemeindevollzugsdienst vermehrt auf dem Friedhof präsent sein.  
 zg



Die Mitarbeiterinnen des Gemeindevollzugsdienstes, Brigitte Gropp (links) und Diana Vogt, trafen Wilfried Deutel, der sein Fahrrad vorbildlich schiebt. BILD: STADT

**KURZ + BÜNDIG**

**Traditionelle Liturgie**  
 Pfarrer Thomas Müller hält am morgigen Sonntag um 9.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche einen Predigtgottesdienst mit traditioneller Liturgie. Im Melancthon-Haus findet um 11 Uhr ein Gottesdienst mit Taufen statt, den Pfarrer Thilo Müller gestaltet. Kirchenmusikalisch werden die zwei sich ergänzenden Gottesdienste von Alexander Levental begleitet. Interessierte Besucher aus allen Bereichen sind zu beiden Feiern willkommen. zg

**SWF 97 sammelt Altpapier**  
 Das Schwetzingener Wählerforum (SWF) 97 sammelt am heutigen Samstag auf dem Parkplatz am SV-Stadion Altpapier. Es kann von 9 bis 12 Uhr dort abgegeben werden. Der Erlös aus dieser Sammlung kommt einem gemeinnützigen Projekt oder Verein zugute. Es wird gebeten, ausschließlich Altpapier oder Kartonage abzugeben, da jede Verunreinigung mit sonstigem Müll den Ertrag für den Begünstigten mindert.  
 sal

**Schwetzingener Hardt**

### Spaziergang für Entdeckeure

Dr. Katrin Fritsch, Leiterin im Projekt „Lebensader Oberrhein – Naturvielfalt von nass bis trocken“, und Dr. Volker Späth, Leiter des Nabu-Instituts in Bühl, informieren am Montag, 29. September, bei einem Spaziergang über die Schwetzingener Hardt und über die dort angedachten Maßnahmen.  
 Der Treffpunkt kann wie folgt erreicht werden: Mit dem Auto geht es aus Schwetzingen/Oftersheim kommend die B291 Richtung Waldorf entlang. Vor der Autobahnbrücke (A 5) ist rechts ein Wanderparkplatz. Dort kann der Pkw abgestellt werden. Vom Parkplatz aus führt ein asphaltierter Weg in die Schwetzingener Hardt hinein. Nach etwa 15 Minuten liegt auf der linken Wegseite die Vesperhütte, der Treffpunkt. Blaue Nabu-Schilder zeigen den Weg.  
 zg

ANZEIGE

**Sauna-spaß pur!**  
 Fit und gesund durch Herbst und Winter

Classic-Sauna • Bio-Sauna • Sauna-Garten • Massage-Bereich  
 Türkischer Hamam • Kräuter-Sauna • Panorama-Sauna

## Wohlfühl-Wochen im bellamar!

Unsere Sauna-Specials:

- Samstag, 27. September 18-19 Uhr **Oktoberfest mit Hüttenzauber**
- Samstag, 18. Oktober 16-22 Uhr **Textilsauna**
- Freitag, 31. Oktober 18-19 Uhr **Halloween**
- Samstag, 29. November 18-19 Uhr **Winterzauber**
- Donnerstag, 4. Dezember 17-23 Uhr **Eiskönigin** (Damensauna)
- Samstag, 27. Dezember 18-19 Uhr **Silvester-Special**

Fit und gesund mit unseren **Aqua-Kursen** – unter professioneller Anleitung unseres Partners **aquasport**!

**Wasserweiten**  
 Infos unter:  
 www.wasserweiten.net  
 oder  
 Tel. 06221 871773

**bellamar**  
 SCHWETZINGEN • OFFERSHEIM  
 Odenwaldring • Tel. 06202 978280  
 www.bellamar-schwetzingen.de